

Dornröschen

Märchenspiel von Svet Bing

erschienen im Hans-Pero-Verlag, Wien

Nach langem vergeblichen Warten wird einem König von der Königin eine Tochter geboren. Aus Freude darüber lädt er seine Untertanen zu einem Fest, darunter auch zwölf weise Frauen (Feen). Die dreizehnte Fee, die aus Mangel an Geschirr nicht zur Taufe der neugeborenen Königstochter eingeladen wird, belegt das Mädchen mit einem Fluch, durch den es sich an seinem fünfzehnten Geburtstag an einer Spindel stechen und sterben soll.

Eine der zwölf übrigen Feen, die an dem Fest teilnehmen durften, wandelt den Todesfluch in einen hundertjährigen Schlaf um, worauf der König alle Spinnräder im Königreich verbrennen lässt. An des Mädchens fünfzehnten Geburtstag entdeckt sie im Schloss eine alte Frau beim Spinnen. Die Prinzessin will sich auch einmal versuchen und sticht sich mit der Spindel in den Finger. Sie fällt gemeinsam mit dem gesamten Hofstaat in einen tiefen Schlaf. Jahr für Jahr wird das Schloss von immer größer werdenden Dornenhecken umringt, die sich nach genau hundert Jahren in Rosen verwandeln. Erst an diesem Tag gelingt es einem Prinzen in das Schloss zu gelangen, wo er die Königstochter wachküst und schließlich heiratet.

Prinzessin Röschen
Prinz
Flips, Küchenjunge
Koch
König
Königin
Minister/Jäger
böse Fee Spinnefeind
Hofdame/Spielleitung
Rosenhecke, Wind, Krähe:

Theresa Brunner
Georg Demar
Tobias Frech
Daniel Rief
Gottlieb Walsler
Annemarie Niederhauser
Christian Aichhorn
Bettina Hölbling
Christine Frech
Klasse 4 b der VS-Thaur
(Hr. Andreas Prohaska)

Aufführungstermine

Premiere: Samstag, 6. Dezember 2008

Montag (Feiertag), 8. Dezember 2008

Samstag, 20. Dezember 2008

Sonntag, 21. Dezember 2008

Spielort: Thaur, Gemeindesaal „Altes Gericht“, 17.00 Uhr

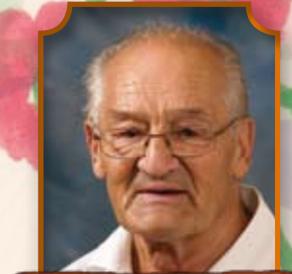
Eintrittspreis für alle Kinder und Junggebliebenen von 3 – 103 Jahren: € 5,- (freie Sitzplatzwahl)

Kartenvorverkauf bei Fr. Cornelia Tilg unter Telefon +43 650 526 5266 oder per E-Mail an info@theaterverein-thaur.at

Die Abendkasse ist ab 16.00 Uhr geöffnet. Telefonisch vorbestellte Karten sind möglichst im Vorverkauf abzuholen, auf alle Fälle aber spätestens bis 16.30 Uhr am Vorstellungstag bei der Abendkasse. Bis zu diesem Termin nicht abgeholte vorbestellte Karten werden bei Bedarf an der Abendkasse ausgegeben.



Königin



König



Prinzessin
„Röschen“



Prinz



Fee Spinnefeind



Koch



Flips,
Küchenjunge



Hofdame



Minister
Jäger